



Deutsche Gesellschaft für Kardiologie –  
Herz- und Kreislaufforschung e.V. (DGK)

Achenbachstr. 43, 40237 Düsseldorf

Geschäftsstelle: Tel: 0211 / 600 692 - 0 Fax: 0211 / 600 692 - 10 E-Mail: info@dgk.org  
Pressestelle: Tel: 0211 / 600 692 - 61 Fax: 0211 / 600 692 - 67 E-Mail: presse@dgk.org

**Pressemitteilung**

*Abdruck frei nur mit Quellenhinweis: Presstext DGK 10/2007*

## **Positionierung und Spektrum der DGK-Zeitschriften**

### **Statement von Prof. Dr. Dr. h. c. Gerd Heusch (Essen)**

#### **Clinical Research in Cardiology mit Clinical Research in Cardiology Supplements**

Es erscheinen zwölf Ausgaben pro Jahr sowie unregelmäßig erscheinende Supplements, die kostenlos für Abonnenten der CRIC sind. Die Zeitschrift ist ein internationales Journal für klinische Forschung und somit ein Forum für Originalarbeiten und Artikel, für klinische Korrespondenz sowie für kritische Beiträge, die Perspektiven aufzeigen. Artikel werden nur akzeptiert, wenn sie strenge wissenschaftliche Standards erfüllen und sich einem Peer-Review-Verfahren unterzogen haben. Angenommen werden Beiträge aus den Gebieten Kardiologie, Angiologie sowie aus der Herz- und Gefäßchirurgie.

Die Zeitschrift erschien erstmals mit Heft 1/2006 im Steinkopff Verlag und hieß vormals „Zeitschrift für Kardiologie“. Sie ist ein wissenschaftliches Organ internationaler Prägung. Inhalte des Journals sind englischsprachige Originalarbeiten und Übersichten aus der klinischen Kardiologie, ergänzt durch die Rubriken Clinical Pictures, Case Reports, Images in Cardiovascular Diseases und Critical Perspective. Die Schriftleitung liegt bei Prof. Dr. Michael Böhm und Prof. Dr. Hugo A. Katus.

Weitere Informationen: <http://www.clinicalresearchincardiology.info/>

#### **Basic Research in Cardiology**

Es erscheinen sechs Ausgaben pro Jahr. Die Zeitschrift ist ein Forum für Originalarbeiten und Artikel aus der experimentellen Kardiologie, die sich einem Review-Prozess unterzogen haben und strengen wissenschaftlichen Standards genügen. Folglich werden alle Aspekte aufgegriffen, die Physiologie und Pathologie der Struktur und Funktion des Herzens und des kardiovaskulären Systems betreffen, eingeschlossen deren Regulation durch neuronale und humorale Mechanismen. Die Zeitschrift akzeptiert Artikel aus den Bereichen Molekular- und Zellbiologie, Biochemie, Biophysik, Pharmakologie, Physiologie und Pathologie und Klinische Kardiologie.

Die Basic Research in Cardiology konnte ihren Impact-Faktor von 2,8 (2005) auf 3,8 (2006) steigern und liegt somit inzwischen auf Rang 8 von 74 vergleichbaren international relevanten Fachzeitschriften. Dies ist ein Indiz für eine erfolgreiche Arbeit von Herausgebern und Gutachtern, die dafür gesorgt haben, dass Arbeiten von sehr hohem Niveau veröffentlicht werden konnten. Seit 15 Jahren ist DGK-

Präsident Prof. Dr. Dr. h. c. Gerd Heusch aus Essen für die Zeitschrift verantwortlich.

Weitere Informationen: <http://www.springerlink.com/content/101550/>



Prof. Dr. Dr. h. c. Gerd Heusch

## **Der Kardiologe**

Es erscheinen sechs Ausgaben pro Jahr. 2007 bekommen DGK-Mitglieder die Zeitschrift noch kostenlos zum Kennenlernen. „Der Kardiologe“ ist die Fortsetzung der „Clinical Research in Cardiology Supplements“ (CRICS) und neue deutschsprachige Zeitschrift der DGK. Die Umbenennung war zum leichteren Verständnis und der entsprechenden Zuordnung zwingend, unter anderem um eine eigene Listung und Zitiermöglichkeit zu schaffen. Zunächst ging es um die Etablierung von Clinical Research in Cardiology (CRIC) als internationales Publikationsorgan der DGK. Der alte Titel war insofern nur eine Übergangslösung, bedingt durch die Regularien bei Titeländerungen und den Bemühungen um einen steigenden Impact für CRIC.

„Der Kardiologe“ bietet nun alle deutschsprachigen Publikationen der DGK, informiert über den aktuellen Wissensstand aus dem kardiovaskulären Bereich und leistet somit aktuelle Fortbildung in enger Zusammenarbeit mit der Weiter- und Fortbildungs-Akademie „Kardiologie“ der DGK – auch mit den zunehmend beliebten CME-Beiträgen. Die neue CME-Internet-Plattform wird mittlerweile vom Springer-Verlag betreut, der auch für den Service zuständig ist. Bis Ende 2007 sind die aktuellen CME-Beiträge wie bisher für jeden kostenlos zugänglich über die DGK-Homepage [www.dgk.org/cme](http://www.dgk.org/cme).

Zielsetzung der Zeitschrift: Die Zeitschrift bietet einen State of the Art für alle kardiologisch tätigen Ärzte. Inhaltlich werden sämtliche Bereiche der Kardiologie praxisnah abgedeckt. Der Fokus liegt auf gesichertem Wissen mit hoher Relevanz für die tägliche Arbeit. Das inhaltliche Spektrum umfasst aktuelle Leitlinien und Empfehlungen der DGK, Übersichten aus der klinischen Pharmakologie sowie praxisrelevante Kasuistiken. In der Rubrik „Journal Club“ kommentieren Experten herausragende Publikationen aus der internationalen Fachliteratur. Herausgeber sind Prof. Dr. Eckart Fleck und Prof. Dr. Hans-Joachim Trappe.

Weitere Informationen: <http://www.springer.com/>

## **Herzschrittmacher + Elektrophysiologie**

Es erscheinen vier Ausgaben pro Jahr. Mit wissenschaftlichen Original- und Übersichtsarbeiten, Berichten über moderne Operationstechniken und experimentelle Methoden ist diese Zeitschrift ein Diskussionsforum für Themen wie zelluläre Elektrophysiologie, theoretische Elektrophysiologie, klinische Elektrophysiologie, angewandte Herzschrittmachertherapie, Bradykarde und tachykarde Herzrhythmusstörungen, plötzlicher Herztod und Risikostratifikation, Elektrokardiografie, elektromedizinische Technologie, experimentelle und klinische Pharmakologie oder Herzchirurgie bei Herzrhythmusstörungen. Mitteilungen der Arbeitsgruppe „Herzschrittmacher und Arrhythmie“ der DGK sowie Stellungnahmen und praktische Hinweise runden das breite Spektrum dieser Zeitschrift ab. Herausgeber ist PD Dr. Carsten W. Israel.

Weitere Informationen:

<http://www.springer.com/dal/home?SGWID=1-102-70-1103367->

[0&referer=www.herzschrittmacher.springer.de&SHORTCUT=www.springer.com](http://www.springer.com/dal/home?SGWID=1-102-70-1103367-0&referer=www.herzschrittmacher.springer.de&SHORTCUT=www.springer.com)

## **Cardio News**

Es erscheinen etwa zehn Ausgaben pro Jahr. DGK-Mitglieder erhalten die Zeitschrift kostenlos. Cardio News ist das offizielle Organ der DGK in Zusammenarbeit mit der Arbeitsgemeinschaft leitende kardiologische Krankenhausärzte e. V. (ALKK), dem Bundesverband Niedergelassener Kardiologen (BNK), der Deutschen Schlaganfall-Gesellschaft (DSG), der Deutschen Gesellschaft für Thorax-, Herz- und Gefäßchirurgie, der Deutschen Gesellschaft für Pädiatrische Kardiologie (DGPK) und der Deutschen Gesellschaft für Prävention und Rehabilitation von Herz-Kreislaufkrankungen e.V. (DGPR). Die Geschäftsführung liegt bei Prof. Dr. Eckart Fleck.

Weitere Informationen: <http://www.cardionews.de/>



**Kontakt:**

Prof. Dr. Dr. h. c. Gerd Heusch  
 (Präsident der DGK)  
 Universitätsklinikum Essen  
 Zentrum Innere Medizin/Institut für Pathophysiologie  
 Hufelandstr. 55  
 45122 Essen  
 Tel.: 0201 / 7234480  
 E-Mail: gerd.heusch@uk-essen.de

*Die Deutsche Gesellschaft für Kardiologie – Herz und Kreislaufforschung e.V. (DGK) mit Sitz in Düsseldorf ist eine wissenschaftlich medizinische Fachgesellschaft mit heute mehr als 6300 Mitgliedern. Ihr Ziel ist die Förderung der Wissenschaft auf dem Gebiet der kardiovaskulären Erkrankungen, die Ausrichtung von Tagungen und die Aus-, Weiter- und Fortbildung ihrer Mitglieder. 1927 in Bad Nauheim gegründet, ist die DGK die älteste kardiologische Gesellschaft in Europa. Weitere Informationen unter [www.dgk.org](http://www.dgk.org).*